

## INTERVIEW...

...mit Marvin Redetzky, Wilhelm Dietz GmbH & Co. KG

## Eine saubere Lösung

Über 80 Jahre Erfahrung in Forschung, Entwicklung und Herstellung von Schmierstoffinnovationen rund um die Themen Korrosionsschutz, Kaltumformung und Zerspanung machen das mittelständische Unternehmen Wilhelm Dietz GmbH & Co. KG zu einem kompetenten Partner für leistungsfähige und wirtschaftliche Spezialschmierstoffe in der Metallbearbeitung. Weltweit mit der Marke Wedolit. Marvin Redetzky, Leiter der Anwendungstechnik bei Wilhelm Dietz, erklärt die aktuellste Wedolit-Produktinnovation und skizziert Visionen und Hintergründe.

### Herr Redetzky, was steckt hinter dem Projekt Infinity?

Das Projekt ist für uns ein Synonym für die Möglichkeit, mit Hilfe universeller Hochleistungsprodukte zur Schonung natürlicher Ressourcen beizutragen. Unsere Vision ist ein umweltschonender, mineralölfreier Kühlschmierstoff, der für jegliche Bearbeitungsoperation von nahezu allen Materialien geeignet ist. Mit dem vollsynthetischen polymerbasierten Kühlschmierstoff CS 8376 ist uns dies gelungen. Dabei ist das wasserklare Produkt selbst bei anspruchsvollen Umformoperationen einsetzbar.

### Was hat sie dazu bewegt, in diese Produktentwicklung zu investieren?

Zum einen verlangt der Markt zunehmend nach sauberen Lösungen, die möglichst frei von negativen Kennzeichnungen sind. Zum anderen ist es ein wichtiger Teil unserer Unternehmensphilosophie, Mensch und Umwelt zu schonen und zu bewahren. Hinzu kommen steigende Rohstoffpreise, die es nötig machen, nach Alternativen zu suchen, um die Prozesse unserer Kunden weiterhin so wirtschaftlich wie möglich zu gestalten.

### Ist die Leistungsfähigkeit Ihres Produkts vergleichbar mit herkömmlichen mineralölhaltigen Kühlschmierstoffen?

Absolut. CS 8376 weist in der Praxis in allen Anwendungsbereichen eine höhere Leistung im Vergleich zu klassischen mineralölhaltigen Produkten auf. Auch im Verhältnis zu ester- sowie polymerbasierten Wettbewerbsprodukten zeigt das Produkt im Labormaßstab ein deutlich höheres Leistungspotenzial. In der Anwendung ist CS 8376 auch bei widrigen Bedingungen wie hohen Wasserhärten bewährt langzeitstabil und gewährleistet hohe Werkzeugstandzeiten und Oberflächengüten, selbst bei

schwer zerspanbaren Materialien wie zum Beispiel Titan oder Nickelbasislegierungen.

### Und in welchen Industriebereichen kommt dieser Kühlschmierstoff zum Einsatz?

Wie schon gesagt ist er in allen metallverarbeitenden Betrieben, in der Automobil-, Maschinenbau- und Stahlindustrie einsetzbar. Die Kompatibilität mit Metallen wie empfindlichen Aluminiumlegierungen, Kupfer, hochfesten Stählen, Titan und jeglichen Legierungen qualifiziert ihn dabei insbesondere für den Einsatz in der Aerospace-Industrie und Medizintechnik.


### Wo liegen unterm Strich die Vorteile dieses Produkts?

Neben den bereits genannten Vorteilen ist der KSS frei von negativen Kennzeichnungen, nicht entflammbar, geruchsneutral und besitzt bei einem pH-Wert von 8,0 eine sehr gute Hautverträglichkeit. Trotz des geringen pH-Werts ist er aufgrund seiner hohen Alkalireserve zudem extrem einsetzstabil. Er verträgt sich mit allen industriellen Standardlacken, Dichtungen, Kunststoffen. Schließlich verfügt er über einen sehr guten Korrosionsschutz, der den Einsatz in der Gussbearbeitung ermöglicht. Das sind für uns Eigenschaften, die ein Hochleistungs-Kühlschmierstoff erfüllen sollte. Das Produkt ist durch seine Mineralölfreiheit zudem ein konsequenter Schritt in Richtung Nachhaltigkeit bei optimaler Wirtschaftlichkeit. ○

### Kontakt

Wilhelm Dietz GmbH & Co. KG, D-40597 Düsseldorf,  
Tel.: 0211/717277, [www.wedolit.eu](http://www.wedolit.eu)





*„Unsere Vision: ein umweltschonender, mineralölfreier Kühlschmierstoff.“*

Marvin Redetzky,  
Wilhelm Dietz GmbH & Co. KG

**Auf einen Blick  
Kühlschmierstoffe  
Wedolit**

Wedolit-Kühlschmierstoffe erfüllen höchste Anforderungen, die Fertigungsunternehmen an die mechanische Bearbeitung stellen. Sie bieten neben ausgezeichneten Kühl- und Schmiereigenschaften einen optimalen Korrosionsschutz und sind damit für viele Fertigungsverfahren die beste, wirtschaftlichste und umweltfreundlichste Lösung.